

10 Jahre Eichenkränzchen

Pankebofe

Viel politische Prominenz bei einer Fahrt durch die Schönheiten des Barnim

Die Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler des Eichenkränzchens betreuen Einzelpersonen und Gruppen in Abstimmung und enger Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal der Senioreneinrichtungen Eichenhof und Rotunde in der Schönerlinder Straße. Vor 10 Jahren wollte Dr. Sigrun Pilz zusammen mit anderen Bürgerinnen und Bürgern in den „Förderverein für Senioren und Behinderte Niederbarnim GmbH“ eintreten. Der Vorstand des „Ableger-Vereins“ von Gisa Kuhn lehnte die Aufnahmeanträge ab. Daraufhin gründete Frau Pilz das Eichenkränzchen, was nicht nur von dem neuen Träger Burchard Führer sehr begrüßt wurde. Übrigens zeigt der immer noch bestehende Förderverein keinerlei Aktivitäten, ist aber im Vereinsregister immer noch eingetragen.

Die Vereinigung Eichenkränzchen besteht aus wechselnd 20 bis 30 Personen, wobei die reiferen Semester überwiegen.

Ulonska) sowie des Landes (Landtagspräsidentin Britta Stark mit ihrer Büroleiterin Iris Schneider). Hier ergaben sich viele Einzelgespräche während des Mittagessens im Restaurant Aquamarin und auf dem Motorschiff der Reederei Wiedenhöft am und auf dem Werbellinsee. Die „Vorspeise“ im Lokal Aquamarin gestalteten Niels Templin und Tochter von der Kunstbrücke Panketal durch ein Violinkonzert. Bei der Schifffahrt erklärte der Kapitän die Umgebung des Werbellinsee. Die Mitglieder des Eichenkränzchens bedankten sich bei den Politikern für die Finanzierung der Veranstaltung und ganz besonders für die Gesprächsbereitschaft während der Fahrt. Trotz des etwas durchwachsenen Wetters bleibt die Fahrt allen in guter Erinnerung, ganz besonders auch wegen der Reiseleitung des kundigen Busunternehmers Karsten Brust. Alle haben aber noch große Sorge wegen des Nachwuchs bei der ehrenamtlichen



Niels Templin und Tochter geben vor dem Mittagessen ein kleines Violinkonzert



Bürgermeister Max Wonke und die Leiterin des Eichenkränzchens Dr. Sigrun Pilz begrüßen die Gäste zur Schifffahrt



V.r.: Dr. Sigrun Pilz, Sozialdezernentin Silvia Ulonska und Landtagspräsidentin Britta Stark posieren neben zwei Mitarbeitern des Eichenhofes sowie Seniorin Vera Gilgan



Sozialdezernentin Silvia Ulonska (links) und Bürgermeister Wonke im Kreise der Eichenkränzler

Deshalb bestehen auch Nachwuchssorgen; frisches Blut wird dringend gesucht (siehe unten).

Als Belohnung für die ehrenamtlich tätigen Personen des Eichenkränzchens sowie einige agile und aktive Senioren und interessierte Pflegekräfte von Eichenhof und Rotunde organisierte Dr. Sigrun Pilz eine kostenfreie Bus- und Schifffahrt an den Werbellinsee. Für die 35 Teilnehmer stellte Busunternehmer Karsten Brust einen seiner schönsten Busse zur Verfügung und übernahm die Reiseleitung. Geladen waren nicht nur die Pflegedienstleitung (Angela Matthes und Katja Dräger), sondern auch einige Politiker der Kommune (Bürgermeister Max Wonke), des Landkreises Barnim (Sozialdezernentin Silvia

Tätigkeit. Auch die überwiegend älteren Mitglieder bewältigen nicht mehr alle Vorhaben. Wer ältere Damen und Herren bei Spaziergängen und/oder Ereignissen und Feiern außerhalb des Eichenhofes begleiten oder einfach Gespräche führen möchte, wer unter anderem an Lesungen und Bastelstunden für die Bewohnerinnen und Bewohner von Eichenhof und Rotunde teilnehmen kann und will, möge sich bei Dr. Sigrun Pilz (Tel. 0309444993 oder Email sigrun.pilz@gmx.net) oder Stellvertreter Dr. Hubert Hayek (Tel. 0309416620 oder Email hayek@onlinehome.de) melden.

Hubert Hayek